

Briten-Armee verliert Festplatte mit 1,7 Millionen Soldaten-Daten

Die britische Armee hat eine Festplatte mit vertraulichen Daten von bis zu 1,7 Millionen Menschen verloren. Das bestätigte Verteidigungsminister Bob Ainsworth. Auf dem Datenträger befanden sich Kontoverbindungen, Adressen, Pass- und Führerscheinnummern von Soldaten oder Rekruten.

Quelle: Bild, Oktober 2008